

Gesuch für Wasseranschluss

Baugesuch-Nr.	
Bauherr Name, Vorname, Adresse	
Wasser-Installateur Name, Adresse, Telefon	
Art des Gebäudes	
Standort Strasse	
Parzellen-Nr.	
Wohnungen Anzahl	
Belastungswert	
Boilerinhalt je Wohnung	
Art der Aufheizung	
Geschäftsräume Anzahl und Gesamtfläche	
Boiler	
Art der Aufheizung	
Gewerblicher oder industrieller Wasserbedarf Stunden- oder Tagesdurchschnitt	
Verwendungszweck	
Hauptleitung Anschlussstelle / Strasse	
Entfernung zum Gebäude	
Anschlussleitung Rohrmaterial	
Rohrdimension	
Absperrschieber	
Bemerkungen	

Technische Angaben zum Anschlussgesuch

Objekt:

Die Angaben sind vom Sanitär-Planer / Installateur einzutragen. Die Installationen sind nach den Leitsätzen des SVGW auszuführen. Vor der Inbetriebnahme findet eine Installationskontrolle statt. Die Installationsfirma verpflichtet sich, das Objekt vorher unaufgefordert zur Kontrolle anzumelden.

	Anzahl BW (*) pro Anschluss	Anzahl Anschlüsse				Anzahl Anschlüsse	Anzahl BW
		3/8"	1/2"	3/4"	1"	Total	Total
Handwaschbecken, Waschtisch Bidet, Waschrinnen, Spülkasten	KW						
	WW						
Spültische, Ausgussbecken, Schulwandbecken, Coiffeurbrausen, Haushaltgeschirrspülmaschinen, Gas- Durchflusswassererwärmer, Waschtröge	KW						
	WW						
Duschbatterien mittlerer Leistung Gas- Durchflusswassererwärmer	KW						
	WW						
Grosse Spülbecken, Standausgüsse, Wandausgüsse, Badebatterien, Waschautomaten bis 6 kg, Gas- Durchflusswassererwärmer, Pissoir- Spülung automatisch	KW						
	WW						
Auslaufventile für Garten und Garage	KW						
	WW						
Anschlüsse 3/4" und grösser Spülbecken Grossraumwannen Duschen	KW						
	WW						
Spezialanschlüsse Feuerlöscheinrichtungen Schwimmbadanschluss	KW						
	WW						
Total							

(*) BW = Belastungswert; KW = Kaltwasser; WW = Warmwasser

Grösster angeschlossener Einzelbelastungswert

Spitzenvolumenstrom (gemäss Diagramm 1 der SVGW Leitsätze S. 12)

Gewünschte Lichtweite der Zuteilung gemäss Druckverlusttabelle

(Definitive Entscheidung durch die Gemeindeorgane)

Datum:

Der Planer / Installateur:

Seite 2

Dem Gesuch sind beizulegen:

- 1 Situationsplan im Massstab 1 : 500 oder 1 : 200, aus dem die Anschlussleitung bis zur Hauptleitung ersichtlich ist.
- 1 Kellergrundriss im Massstab 1 : 100 oder 1 : 50 mit detailliert eingezeichneter Wasserleitung und Standort der Verteilbatterie.

Dieses Gesuch ist in 3 - facher Ausführung auf der Bauverwaltung einzureichen.

Ort, Datum: _____

Der Bauherr / der Architekt: _____

Anschlussbewilligung:

Die unterzeichnete Behörde erteilt unter dem Vorbehalt der Anerkennung des Wasser- und Gebührenreglementes die Bewilligung für den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgung.

Das Gesuch wird mit folgenden Auflagen bewilligt:
.....
.....
.....

**Einwohnergemeinde Breitenbach
Bauverwaltung**

Markus Vögtlin, Bauverwalter

Datum: _____

Rechtsmittelbelehrung:

Sollten Sie mit dem Entscheid nicht einverstanden sein, so haben sie das Recht, innert 10 Tagen nach Erhalt der Bewilligung bei der örtlichen Wasserkommission in Breitenbach Beschwerde zu erheben. Die Beschwerde muss einen Antrag und eine Begründung enthalten, ansonsten wird auf sie nicht eingetreten.